

Konzept und Inhalte der FB Clinic-Clown 2018/19

Clowns im Krankenhaus setzen die wichtige Tradition der alten Schelmen, Narren und Spaßmacher fort, das Lachen und die Lebensfreude dorthin zu bringen, wo es durch gesellschaftliche Konventionen oder durch die Umstände ausgegrenzt wird - und sie tragen so zur Entspannung von Situationen bei, unterstützen durch ein Stück Leichtigkeit.

Das bedeutet, dass Clowns im Krankenhaus nicht so sehr Künstler sind, die ein Publikum für ihr einstudiertes Programm suchen! Sie haben spontane Kontakte zu Patienten, Eltern und Personal. Sie sind vorwiegend Improvisationskünstler mit viel Einfühlungsvermögen und Flexibilität.

Die Chancen und Stärken des Clowns sind seine Naivität und Verspieltheit, seine Verwundbarkeit und Berührbarkeit, sein ewiges "Stolpern und Aufstehen".

Erweiterung und Vertiefung der eigenen Clownpersönlichkeit

- Entwicklung der eigenen Spielfreude und Phantasie;
- Solo- und Partnerimprovisation;
- emotionale Echtheit und Spontaneität im Spiel;
- das eigene Kind-Sein;
- Spiel und Kommunikation: die "4 Stufen des Kontakts".

Bezogen auf das spezielle Arbeitsgebiet beinhaltet die Fortbildung folgende Schwerpunkte:

Erweiterung des künstlerischen Ausdrucks

- **gestisch - mimische und stimmliche Ausdrucksformen;**
- **Geschichten - Phantasie;**
- **individuelle Fähigkeiten** entdecken und entwickeln ("Banalitäten und Spezialitäten").
- **Zaubern mit Kindern** mit Gastdozentin Heike Busse
- **Spiel mit (Hand-)Puppen** mit Gastdozent Olaf Möller
- **Clowns und Musik** mit Gastdozenten Corinna von Kietzell und Klaus Wössner
- **Clowns in Altenpflege-Einrichtungen** mit Gastdozentin Annemie Missinne

Arbeitsfeld - Informationen

- Klinikalltag und Krankheitsbilder

Internet:
<http://www.das-tut.de>
E-mail:
info@das-tut.de

Beratung &
Anmeldung:
Mo + Di. 10 - 14 Uhr
Do. 13 - 17 Uhr

Unsere Bereiche:

Berufsfachschule für
Clown, Komik & Theater
- anerkannt -
Leitung:
Corinna v. Kietzell
Dieter Bartels
Ralf Höhne

Internat. Workshops:
Rita Holderegger

Clinic-Clown &
Theaterpädagogik:
Ralf Höhne

Tanz & Tanzpädagogik:
Dirk David

Clown 50plus:
Dieter Bartels
Christoph Sturhan

- Umgang mit Hierarchien und Strukturen: als Clown / als Kollege
- Hospitationen bei aktiven Clinic-Clowns während oder im Anschluss an die Fortbildung sind geplant.

Lachen, Krankheit und Tod

- Auseinandersetzung mit diesen Themen in Gesprächen, Spiel und Improvisation.
- Was erwarten die Kinder, die Eltern, das Personal vom Clown?

Termine und Kosten

Die Fortbildung umfasst 10 Seminare, die aufeinander aufbauen und daher nur gesamt gebucht werden können.

2018

18.-19.08.	Sa 10-17 / So 10-15 Uhr	Auwahl- Wo-Ende
19.-23.09.	Mi 13-18 / Do-Sa 10-16 / So 10-14	Block
19.-21.10.	Fr 19.30-21.30 / Sa 10-17 / So 10-16	Wo-Ende
16.-18.11.	Fr 19.30-21.30 / Sa 10-17 / So 10-16	Wo-Ende
14.-16.12.	Fr 19.30-21.30 / Sa 10-17 / So 10-16	Wo-Ende

2019

18.-20.01.	Fr 19.30-21.30 / Sa 10-17 / So 10-16	Wo-Ende
15.-17.02.	Fr 19.30-21.30 / Sa 10-17 / So 10-16	Wo-Ende
14.-17.03.	Do 19.30-21.30 / Fr+Sa 10-17 / So 10-16	Langes Wo-Ende
26.-28.04.	Fr 19.30-21.30 / Sa 10-17 / So 10-16	Wo-Ende
17.-19.05.	Fr 19.30-21.30 / Sa 10-17 / So 10-16	Wo-Ende
12.-16.06.	Mi 15-20 / Do, Fr+Sa 10-16 / So 10-14	Block

Ort: TuT, Kornstr. 31, 30167 Hannover

Preis: 1.950,- €